

Interview mit Hans-Martin Kaupp, Berater im Außendienst für die Exportkreditgarantien des Bundes, Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

Herr Kaupp, bitte erklären Sie kurz was Hermesdeckungen sind.

Hermesdeckungen sind staatliche Exportabsicherungen, mit denen deutsche Unternehmen ihre Lieferungen ins Ausland vor einem Zahlungsausfall schützen können. Gerade außerhalb der EU sind die Risiken oftmals viel komplexer und schwerer einzuschätzen. Wenn zusätzlich zum wirtschaftlichen Risiko auch noch politische Gründe zu einem Forderungsausfall führen können, ist eine Absicherung sinnvoll. Hermesdeckungen werden vor allem bei Märkten mit erhöhtem Risiko wie z.B. Entwicklungs- und Schwellenländern eingesetzt.

Warum unterstützt die Bundesregierung mit den Hermesdeckungen die Exporteure?

Ein nicht gedecktes Exportgeschäft reißt im Fall des Forderungsverlustes eine empfindliche Lücke in die Bilanz. Durch die Hermesdeckungen haben Exporteure die Möglichkeit, Exportkredite gegen das Risiko des Forderungsausfalls aus wirtschaftlichen und politischen Gründen abzusichern. Die Bundesregierung unterstützt die Exportwirtschaft bei der Erschließung von Absatzmärkten und trägt dazu bei, dass Handelsbeziehungen mit dem Ausland auch im Falle erhöhter Risiken aufrechterhalten werden können.

Stehen Hermesdeckungen auch in der Finanzkrise zur Verfügung?

Die Exportkreditgarantien des Bundes sind seit mehr als 60 Jahren ein verlässlicher Partner der Exportwirtschaft. In der Finanzkrise hat die Bundesregierung durch ein Maßnahmenpaket die Absicherungsmöglichkeiten erweitert. Wichtigster Punkt ist die befristete Übernahme von Hermesdeckungen für Lieferungen mit kurzfristigen Kreditlaufzeiten in alle Länder der EU und der OECD.

Welche Vorteile ergeben sich aus einer Hermesdeckung?

Exportgeschäfte mit als risikoreich eingeschätzten Märkten werden dadurch vielfach erst ermöglicht. Exporteure können ihren Kunden attraktive Zahlungsbedingungen anbieten. In Zusammenarbeit mit einer Bank ist es auch möglich, eine Finanzierung des Geschäfts anzubieten. Dies kann sowohl für den ausländischen Kunden interessant sein, als auch für die eigene Refinanzierung bei größeren Projekten, die sonst nicht zu bewerkstelligen wären. Damit stärken Exporteure ihre Position im internationalen Wettbewerb.

Wer kann Exportkreditgarantien in Anspruch nehmen?

Exportkreditgarantien werden gegenüber deutschen Exporteuren übernommen. Das sind also alle Unternehmen, unabhängig von Größe und Betriebsalter. Die Bundesregierung möchte vor allem kleine und mittelständische Unternehmen unterstützen. Wir wissen, dass etwa 75% aller Anträge von kleinen und mittelständischen Unternehmen gestellt werden. Auch bei großen Exportgeschäften sind in der Regel viele kleinere Unternehmen als Zulieferer beteiligt.

Warum empfehlen Sie Hermesdeckungen?

Viele der Firmen suchen nach neuen Absatzmärkten außerhalb der EU. Doch die Risiken von Geschäften mit Partnern in diesen Ländern sind völlig anders. Deshalb sind die Überlegungen zu einer Exportabsicherung für ein verantwortungsvolles Risikomanagement und eine moderne Unternehmensführung unverzichtbar. Hermesdeckungen berücksichtigen besonders die Anliegen von kleinen und mittelständischen Unternehmen.

Gibt es spezielle Absicherungsmöglichkeiten für kleine und mittelständische Unternehmen?

Für kleine und mittelständische Unternehmen eignen sich insbesondere die Ausfuhr-Pauschal-Gewährleistungen (APG) und Ausfuhr-Pauschal-Gewährleistungen-light (APG-light). Die Aval-

garantie erleichtert es den Exporteuren, die im Auslandsgeschäft üblichen Garantien beizubringen. Dies bedeutet insbesondere für kleine und mittelständische Exporteure eine wesentliche Liquiditätsverbesserung. Die Lieferantenkreditdeckung ist für einzelne Exportgeschäfte gedacht und unabhängig von der Größe des Auftrags.

Wie können Exporteure die Hermesdeckungen kennen lernen?

Wir Außendienstberater sind direkt vor Ort persönliche Ansprechpartner für die Exporteure. Dabei können Details für die Absicherung von Exportgeschäften individuell besprochen werden. Eine weitere Möglichkeit sind die Veranstaltungen, die regelmäßig zu bestimmten Themen durchgeführt werden. Außerdem gibt es umfassende Informationen über die Exportkreditgarantien per Internet unter der Adresse www.agaportal.de.

Wie können Sie erreicht werden?

Ich bin über die Niederlassung Stuttgart zu erreichen und besuche gern in jedes Unternehmen in der Region.

Hans-Martin Kaupp, Löffelstraße 44, 70597 Stuttgart
0711 / 900 49 - 35
info@exportkreditgarantien.de